

Inhalt

<i>Vorwort des Herausgebers</i>	7
<i>I. Kinderladen Stuttgart. Bericht über einen Prozeß.</i>	14
Vorbemerkung	14
Entstehungsgeschichte	15
Organisationsform	16
Pädagogengruppe	17
Voraussetzungen	18
Kriterien unautoritärer Erziehung	19
Nahziele	23
Intelligenzförderung	23
Kreativitätsförderung	29
Sexualerziehung	32
Politischer Stellenwert	34
Elternarbeit	35
Fernziele	37
Aktuelle politische Bedeutung	38
Anhang: 2 Kinderladenprotokolle	39
<i>II. Kinderschule Frankfurt.</i>	45
Entwicklung und Anspruch der Kinderschule	45
Beginn der Kinderschulpraxis.	46
Über einige Grundfragen freier Erziehung.	49
Selbstregulierung	49
Sexualität	53
Selbstregulierung und Politik	59

III. Sozialistischer Kinderladen Berlin Kreuzberg. —

Vom antiautoritären Erziehungsversuch zur sozialistischen
Vorschulerziehung.

Entwicklung und Anspruch des Kinderladens 62

Über einige Grundfragen sozialistischer Vorschulerziehung 65

Antiautoritäre Erziehung gegen bürgerliche Dressur und
laissezfaire-Erziehung 66

Lernen aus Liebe gegen technokratisches Leistungsprinzip 67

Sozialistische Kollektiverziehung gegen kapitalistische
Anpassung 68

Erziehung der Erzieher gegen Autoritätsfimmel und
pädagogische Selbstüberschätzung 69

Kinderladenerziehung — Klassenkampfzerziehung? 70

Anhang. Eine exemplarische Auseinandersetzung 73

Anhang: Der Film „Erziehung zum Ungehorsam“ und seine Folgen

Das Filmmanuskript 83

Zur Struktur der Zuschauerpost 109

Aus einer IMA-Zuschaueranalyse 118

Die Reaktion der Presse 119

Literatur zur Vorschulerziehung 124